



BINDEGEWEBE- MASSAGE (NACH DICKE)

Als großflächiges Sinnesorgan enthält die Haut sehr viele Rezeptoren, die alle der „Reizaufnahme“ dienen und über Warnsysteme die Außenwelt mit inneren Organen verbindet.

Die Reize der BGM werden über Nervenbahnen in das Zentralorgan Gehirn und in das Rückenmark weitergeleitet.

Störungen innerer Organe, Nerven, Knochen, Muskeln und Gefäße können auf zugeordnete Haut- und Unterhautsegmente projiziert werden.

Anwendungsgebiete

Funktionsstörungen des Bewegungsapparates

WS-Syndrome, Arthrose, Rheumatische Erkrankungen

Funktionsstörungen innerer Organe

Atemwege, Verdauungsorgane, Urogenitalorgane

Funktionsstörungen der Gefäße

Arterielle Durchblutungsstörung, Migräne

Neurologische Erkrankungen

Poresen, Spastiken

Allgemeine Überlastung

LYMPHDRAINAGE (NACH DR. VODDER - DAS ORIGINAL)

Durch spezielle, schonende Grifftechnik, überwiegend an der Körperoberfläche, wird der Abtransport von Gewebeflüssigkeit gefördert.

Anwendungsgebiete

Sekundäres Lymphödem

Nach operativer Tumorentfernung mit Ausräumung und/oder Bestrahlung der regionären Lymphknoten, z.B Tumoren der Brust, des kleinen Beckens, des HNO-Bereiches

Primäres Lymphödem

bei Hypo- oder Aplasie der Lymphgefäße

Schwellung verschiedener Ursachen

Phlebödem mit/ohne Ulcus Cruis, posttraumatisches/postoperatives Ödem, Libödem bei Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, Lähmungsödeme, ischämische und idopatische Ödeme

Neurovegetative Syndrome

sympathische Reflexdystrophie, Migräne, Trigeminusneuralgie